

Voll Anmut und Schönheit

Ausstellung „Impressionen der Vielfalt“ im Stadtteilzentrum eröffnet

DREIEICH ■ „Impressionen der Vielfalt“ ist der Titel einer sehenswerten Ausstellung, die jetzt im Rahmen der Interkulturellen Wochen im Stadtteilzentrum Hirschsprung-Breitensee ihre Vernissage hatte. In Kooperation mit dem Ausländerbeirat sind Arbeiten der Malerin Emel Cebi und ihrer Malgruppe zu sehen.

Die Teilnehmer mit türkischen Wurzeln haben auf vielfältige Art das Thema Frauen in den Mittelpunkt ihres Schaffens gestellt. Emel Cebi ist eine Künstlerin mit der Gabe, Talente zu entdecken und entsprechend zu fördern. Sie unterrichtet eine Malgruppe im Türkischen Kulturzentrum in Frankfurt. Die einfühlsame und zurückhaltende Künstlerin vermittelt in



ihren Traumbildern die zarte und doch kraftvolle Seite von Anmut und Schönheit der Weiblichkeit. Ihr Wunsch ist es, das Wesen der Frau ästhetische Art und Weise in

den Bildern zu offenbaren und die Betrachter in ihren Bann zu ziehen. Cebi und ihre Schüler beeindruckten bei der Vernissage mit ihren Werken in Acryl und Öl sowie

gemachten Köstlichkeiten standen sie als Ansprechpartnerinnen für die Kunstliebhaber zur Verfügung. Fragen der Gäste zum Dreieicher Ausländerbeirat und den verschiedenen Aktionen beantworteten Leyla Türk, Zenah Badreddine, Bettül Ergün und Sibel Yıldırım.

T

Die Organisatoren, Vera Dinter und Stefan Petzold vom Stadtteilzentrum und Fatma Nur Kizilok vom Ausländerbeirat, waren sich einig, Sie wollen auch in Zukunft weiter auf Kunst setzen und wieder auf Ausstellungen anbieten.

Die Bilder von Emel Cebi und Nedim Yesilfiliz freuten sich über das große Interesse und den Zuspruch der zahlreichen Gäste. Bei Tee aus dem Samowar und vielen kulinarischen, selbst

gemachten Köstlichkeiten standen sie als Ansprechpartnerinnen für die Kunstliebhaber zur Verfügung. Fragen der Gäste zum Dreieicher Ausländerbeirat und den verschiedenen Aktionen beantworteten Leyla Türk, Zenah Badreddine, Bettül Ergün und Sibel Yıldırım.

Die Organisatoren, Vera Dinter und Stefan Petzold vom Stadtteilzentrum und Fatma Nur Kizilok vom Ausländerbeirat, waren sich einig, Sie wollen auch in Zukunft weiter auf Kunst setzen und wieder auf Ausstellungen anbieten.

Die Bilder von Emel Cebi und Nedim Yesilfiliz freuten sich über das große Interesse und den Zuspruch der zahlreichen Gäste. Bei Tee aus dem Samowar und vielen kulinarischen, selbst